



# Berichte und News

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Zeiten eingeschränkter Kontakte dauern an. Für uns als NABU heißt das leider auch: kein Exkursionsprogramm, keine Versammlungen, eingeschränkte Gruppenarbeit! So möchten wir Ihnen wenigstens auf diesem Wege herzliche Grüße senden und ein wenig über unsere Arbeit berichten, die trotz allem notwendig ist und weitergehen muss.

Eine Entscheidung betrifft alle Mitglieder: Vorstand und Beirat haben am 24.9.2020 beschlossen, dass bei inzwischen über 1.200 Mitgliedern in diesem Jahr keine „Corona-konforme“ Mitgliederversammlung durchgeführt werden kann, sondern verschoben und mit der Jahreshauptversammlung 2021 zusammengelegt wird. Der Termin steht aus verständlichen Gründen noch nicht fest, wird aber wohl erst im 2. Halbjahr liegen.

Zunächst allerdings wünschen wir Ihnen und euch ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr und hoffen, dass wir uns 2021 wieder bei Exkursionen, Reisen, Versammlungen und Gruppenterminen wohlbehalten sehen können! Unser Weihnachtswunsch lautet: Halten Sie dem NABU und dem Naturschutz die Treue - auch in schwieriger Zeit!

Ihre NABU-Vorsitzenden *Wiebke Homann* und *Jürgen Albrecht*

## Vereinshaus und Garten Wiesenstraße

Wir haben 2020 einen neuen Holzunterstand gebaut und die Bienenhotels erweitert. In unserer Eulenstube gab es dieses Jahr reichlich Nachwuchs von gleich zwei Schleiereulenbruten! Unsere Gäste, die Kindergruppe eines AWO-Projektes, haben ihre Treffen beendet und sich mit Dank für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung verabschiedet. Der „kleine“ Bauerngarten am NABU-Haus soll in diesem Winter einen neuen Staketenzaun bekommen, damit das Gemüse bessere Chance gegen die Hasen und Rehe hat. Außerdem sind auch hier noch mehrere schief stehende Bäume zu fällen, bevor sie zur Gefahr werden.

## Unterschriften für die Volksinitiative Artenvielfalt NRW!

Die Unterschriftensammlung für mehr Artenvielfalt und Naturschutz in NRW wird zum Ende des Winters abgeschlossen. An zwei Herbsttagen haben NABU-Teams im Tierpark Olderdissen viele Unterschriften gesammelt. Zusammen mit den weiteren beim Vorstand eingegangenen Listen haben wir inzwischen knapp 1.000 Unterstützer gefunden. Das reicht aber noch nicht! Bitte sammeln Sie weiter Unterschriften, Listen können Sie selbst ausdrucken oder beim Vorstand anfordern. Weitere Informationen:

[www.nabu-bielefeld.de/mitmachen/volksinitiative-artenvielfalt-nrw/](http://www.nabu-bielefeld.de/mitmachen/volksinitiative-artenvielfalt-nrw/)

## Pflegearbeiten im Naturschutzgebiet Salzenteichsheide

In unserem Vereinsgrundstück im NSG Salzenteichsheide standen 2020 die Pflegearbeiten nicht still. Die alljährliche Mahd war der Auftakt zu weiteren Maßnahmen: zwei zugewachsene Artenschutzteiche wurden neu ausgeschoben und zahlreiche Gehölze zurückgeschnitten, damit unsere Orchideenwiese und Seggenrieder nicht zuwachsen. Solche Eingriffe sehen zunächst wüst aus, aber schon im Frühjahr rechnen wir mit einer schnellen Erholung und besseren Lebensbedingungen für Orchideen, Amphibien, Libellen & Co!

## Veranstaltungshinweis

Am Samstag, 27. März 2021 ist – coronakonform – um 15:00 Uhr der vogelkundlicher Nachmittagsgang **„Die Vogelwelt auf dem Sennfriedhof“** geplant. Treffpunkt: Haupteingang Brackweder Str. (B68) Die Führung wird geleitet durch Herrn Heine und Herrn Strototte. Einige Tage vor der Führung finden Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Webseite.



---

## Was tut sich im Bokelfenn?

Unser neues Waldgrundstück Bokelfenn (siehe Newspaper 1/2020) bereitet uns viel Freude, aber auch viel Arbeit. Im ersten Halbjahr haben wir nach der Vogel- und Pflanzenwelt geschaut. Wir fanden 30 Brutvogelarten, darunter drei gefährdete (Baumpieper, Kleinspecht, Waldlaubsänger) und drei Arten der Vorwarnliste (Fitis, Gimpel, Star); Höhepunkte der Gastvogelarten waren Heidelerche, Waldschnepfe und Ziegenmelker. Aktuell untersuchen Pilzexperten des Naturwissenschaftlichen Vereins die reichhaltige Pilzflora - der hohe Totholzanteil verspricht sehr interessante Ergebnisse!

Mit der BRH-Rettungshundestaffel OWL e.V. haben wir auf Wunsch der Spenderfamilie eine Nutzungsvereinbarung geschlossen, damit die Rettungshunde weiterhin an abgestimmten Terminen außerhalb der Brut- und Setzzeit im Bokelfennwald üben können.

Der stellenweise alles unterdrückenden Traubenkirsche ist das Bokelfenn-Team der Aktivgruppe massiv zu Leibe gerückt: Hunderte Stämme und Stämmchen wurden geringelt oder ausgerupft, um den standortheimischen Baumarten mehr Licht für die Naturverjüngung zu verschaffen. Aus Gründen der Verkehrssicherung mussten wir im Randbereich bei drei Arbeitseinsätzen mehrere Dutzend abgestorbener Bäume fällen. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr mehrere Exkursionen zur Vorstellung des Gebietes stattfinden können! Bis dahin empfehlen wir einen Blick auf unsere Homepage: [www.nabu-bielefeld.de/biotopschutzprojekte/wald-bokelfenn/](http://www.nabu-bielefeld.de/biotopschutzprojekte/wald-bokelfenn/)

---

## Regionalplan OWL für den Regierungsbezirk Detmold

Ein großes Projekt der Landesplanung erfordert unsere Mitarbeit! Die Naturschutzverbände nehmen gemeinsam Stellung zum Planentwurf und werden versuchen, dort mehr Natur und weniger Beton zu verankern. Von „kleineren“ (z.B. unzureichende Flächenausstattung für das NSG Johannisbachaue) bis hin zu ganz großen Defiziten (fehlende Darstellung des Nationalparks Senne) und überzogenen Flächenansprüchen für Baugebiete gibt es viele Kritikpunkte, die in Plänen und Texten zu prüfen und kommentieren sind. Informationen: [www.bezreg-detmold.nrw.de](http://www.bezreg-detmold.nrw.de), Suchbegriff: Regionalplan.

---

## Vereinsorganisation

Trotz vermeintlicher „Corona-Pause“ waren Vorstand, Beirat und Arbeitsgruppen des Vereins nicht untätig und kümmerten sich u.a. um einen Versicherungsscheck, Digitalisierung der Vereinsakten, Mitgliederwerbung, Aktualisierung der Vereinssatzung, die Vereinsgrundstücke, unsere Finanzen, die Geschäftsstelle, die Fotoausstellung „Lebendige Gärten“, Stellungnahmen zu Planungen und Bauprojekten in Bielefeld, unsere Gruppenarbeit in Corona-Zeiten, das Patenbaumprojekt, die Verwaltung der Metzmacher-Stiftung des NABU, unsere Homepage und Instagram und Vorbereitungen zum nächsten Berichtsband, der 2022 erscheinen soll. Auch wenn von außen nicht alles sichtbar wird: unser Verein ist aktiv und soll auch so bleiben!

---

## Glückwünsche an Heinz Bongards

Unser langjähriger Vereinsvorsitzender und nimmermüder Reiseleiter Heinz Bongards vollendete im Oktober sein 80. Lebensjahr!

Eine kleine NABU-Delegation hat ihn besucht und ihm das Aquarell eines Spatzenschwarms von Christopher Schmidt überreicht. Heinz Bongards war 15 Jahre Vereinsvorsitzender und 18 Jahre Stiftungsvorstand, hat in mehr als einem Viertel Jahrhundert zahllose Exkursionen geleitet, darunter 50 legendäre, mehrtägige „NABU-Reisen“.

Der Verein verdankt ihm unendlich viel und wünscht ihm wohlverdiente Zufriedenheit und eine stabile Gesundheit!

## Aktivgruppe mit neuer Teamstruktur

Die Aktivgruppe musste sich in kleinere Teams unterteilen, um arbeitsfähig zu bleiben. Sie finden die neue Struktur mit den Ansprechpartnern unter [www.nabu-bielefeld.de/mitmachen/aktivgruppe/](http://www.nabu-bielefeld.de/mitmachen/aktivgruppe/).

In diesem Jahr konnten wir circa 30 Arbeitseinsätze durchführen, vom Bau einer Wasserleitung im Bauerngarten, über verschiedene Nisthilfen (u.a. für Schwalben, Steinkäuze, Schleiereulen, Bachvögel, Lachmöwen), Pflegearbeiten in Gärten und Biotopen, Kopfweidenschnitt, Apfelernte und -verfassung bis zur Waldarbeit. Näheres dazu auf unserer Internetseite.

